



# Bericht aus Brüssel – GD REGIO

EFRE-ESF+ Begleitausschuss Thüringen

25. November 2025

Janos Schmied  
GD REGIO.F2





# ***MFR und Kohäsionspolitik 2028-2034***

# MFR 2028-2034

Ein dynamischer EU-Haushalt für die Prioritäten der Zukunft

## Einfacher

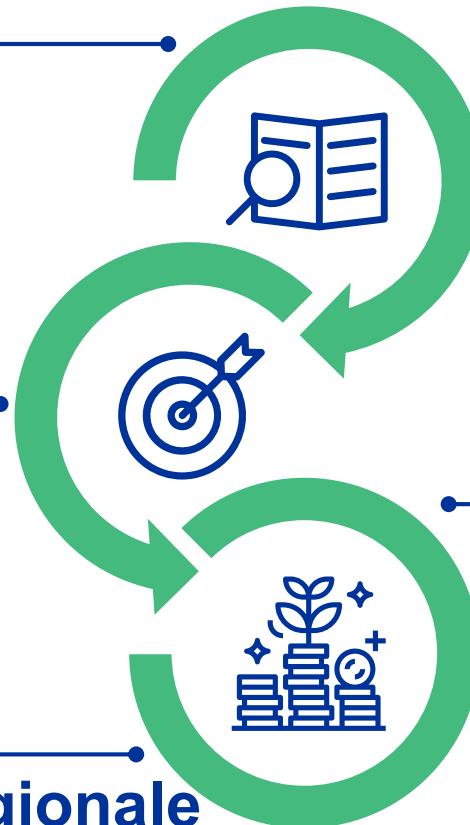
Gestaffelte und harmonisierte EU-Finanzprogramme

## Flexibler

Über den gesamten Haushalt hinweg

## Nationale und regionale Partnerschaftspläne

Ein auf die lokalen Bedürfnisse zugeschnittenes Budget



## Neue eigene Einnahmequellen

Sicherstellung angemessener Einnahmen für unsere Prioritäten

## Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit

Um Versorgungsketten zu sichern, Innovationen zu fördern und die Führung im Wettlauf um saubere und intelligente Technologien zu übernehmen



# Finanzielle Ausstattung

<b>Nationaler und regionaler Partnerschaftsfonds</b>		<b>865</b>
<b>Nationale und regionale Partnerschaftspläne, davon mindestens an:</b>		<b>783</b>
• Weniger entwickelte Regionen		218
• Direktzahlungen für die Landwirtschaft und Teil der GFP		296
• HOME Fonds		34
• Nicht vorab zugewiesener Betrag		235
<b>Social Climate Fund (zusätzlich zu den 865 Milliarden)</b>		<b>(50)</b>
<b>+ 150 Mrd. EUR an (fakultativer) Darlehensunterstützung zur Aufstockung der Pläne</b>		
<b>Interreg Plan</b>		<b>10.3</b>
<b>EU-Fazilität, davon:</b>		<b>72</b>
• Unionshandlungen		63
• Aufkommende Herausforderungen und Prioritäten		8.7

*Mrd. EUR, in heutigen Preisen,  
gerundet*



# Regulatorische Struktur

## Die horizontale Verordnung

zur Errichtung des Europäischen Fonds für den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt, die Landwirtschaft und den ländlichen Raum, die Fischerei und die maritime Wirtschaft, den Wohlstand und die Sicherheit

## Leistungsverordnung

Gemeinsame Regeln auf MFR-Ebene -  
DNSH, Berichterstattung

Umwelt, Klimaanpassung und -abschwächung  
Soziales Tracking und Gender Scoring

Gemeinsame Interventionsbereiche und  
Indikatoren

## Fondsspezifische Verordnung

- EFRE/CF-Verordnung (inkl. Interreg)
- ESF-Verordnung
- GAP-Verordnung (und 2 Änderungsverordnungen)
- Verordnung über die Gemeinsame Fischereipolitik
- BMVI, AMIF, ISF - 3 Verordnungen



# Nationale und regionale Partnerschaftspläne

## Vereinfachte Struktur

Straffung von ca. 540 Programmen auf 27 nationale/regionale Pläne + 1 Interreg-Plan, Verringerung der Verwaltungskosten und Erleichterung des Zugangs zu Mitteln

## Integrierte Programmplanung

Maßgeschneiderter, flexibler Ansatz, der auf die nationalen/regionalen Bedürfnisse und Herausforderungen abgestimmt ist; stärkere politische Synergieeffekte

## Verantwortung

Multi-Level-Governance und geteilte Verwaltung zur Berücksichtigung lokaler und regionaler Prioritäten

## Leistungsabhängige Ausgaben

Ergebnisgebundene Mittel zur Förderung von wirkungsvollen, grenzüberschreitenden und länderübergreifenden Projekten

## Flexibilität und Krisenreaktion

Progressive Mittelzuteilung, leichtere Planüberarbeitungen und Reserve auf EU-Ebene für neu entstehenden Bedarf

14 laufende Fonds, die im Rahmen der nationalen und regionalen Partnerschaftspläne zusammengeführt werden



# Was wird beibehalten?

- Geteilte Verwaltung
- Partnerschaftsprinzip und Multi-Level-Governance - starke Einbeziehung der regionalen Partner in die Gestaltung und Umsetzung des Plans
- Geografischer Geltungsbereich - alle Kategorien von Regionen; differenzierte Kofinanzierung
- Schwerpunkt auf weniger entwickelten Regionen mit Mindestzuweisungen
- Territoriale Ansätze: Städte, ländliche Gebiete, östliche Grenzregionen, Inseln und Regionen in äußerster Randlage

# Was ist neu?

- 14 derzeitige Fonds, die in einem einzigen Regelwerk zusammengefasst sind
- Keine vorab zugewiesenen Mittel für Übergangs- und stärker entwickelte Regionen
- Verbesserte eingebaute Flexibilität
- Leistungsmodell - Zahlungen auf der Grundlage der Erfüllung von Meilensteinen und Zielen, die an Investitionen und Reformen geknüpft sind
- Verbesserung der öffentlichen Verwaltung und des Kapazitätsaufbaus - eigenes spezifisches Ziel
- Weniger Regeln und mehr Verhandlungen im Vorfeld - mehr Orientierung?



# Leistung und Kostenkalkulation

## Nationaler und regionaler Partnerschaftsplan

Reformen

Investments

Andere  
Maßnahmen

### Maßnahmen



Meilensteine



Ziele



entsprechender Auszahlungswert

# Geteilte Verwaltung

## Was bleibt beibehalten?

- Verwaltungsbehörde
- Prüfbehörde
- Begleitausschuss
- Zuständigkeiten der Mitgliedstaaten
- Zuständigkeiten der Kommission

## Was ist neu?

- Koordinierungsbehörde auf Ebene des Plans:
  - Überwachung der Durchführung des Plans
  - Gewährleistung der Kohärenz
  - Einreichung der Zahlungsanträge
  - Abgabe der Verwaltungserklärung
  - Gewährleistung der Finanzströme an die Verwaltungsbehörden
- Koordinierungsausschuss:
  - Begleitausschuss auf Ebene des Plans



# Zuweisungen an MS

- Insgesamt: 783 Mrd. EUR neuer MFR (und 50 Mrd. SCF)
- HOME-Zuweisung: 34 Mrd. EUR
- GAP-Direktzahlungen: 296 Mrd.
- Verfügbar für die Kohäsionspolitik: 453 Mrd. EUR



Dies entspricht dem Zeitraum 2021-2027

Member State	Total Allocation	General Allocation	Migration, security and Home Affairs*	Social Climate Fund
Belgium	8.8	7.0	0.6	1.3
Bulgaria	22.3	19.5	0.9	1.9
Czechia	29.4	27.6	0.6	1.2
Denmark	7.6	7.0	0.4	0.3
Germany	68.4	60.2	4.1	4.1
Estonia	6.5	5.5	0.8	0.1
Ireland	12.2	11.4	0.3	0.5
Greece	49.2	42.9	3.5	2.8
Spain	88.1	79.9	3.0	5.3
France	90.1	81.8	2.7	5.6
Croatia	16.8	14.6	1.3	1.0
Italy	86.6	78.3	2.9	5.4
Cyprus	2.3	1.5	0.8	0.1
Latvia	9.3	8.3	0.7	0.4
Lithuania	14.2	12.5	1.2	0.5
Luxembourg	0.6	0.4	0.2	0.05
Hungary	37.7	35.0	0.5	2.2
Malta	1.3	1.0	0.3	0.04
Netherlands	8.5	7.1	0.8	0.6
Austria	10.7	9.4	0.9	0.4
Poland	123.3	112.6	1.9	8.8
Portugal	33.5	31.6	0.9	0.9
Romania	60.2	54.6	1.0	4.6
Slovenia	5.4	4.8	0.3	0.3
Slovakia	19.9	18.3	0.4	1.2
Finland	9.7	7.8	1.6	0.3
Sweden	10.3	8.3	1.7	0.3

